Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 82 (1931)

Heft: 9

Rubrik: Forstliche Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Forstliche Nachrichten.

Rantone.

Aargau. Herr Stadtoberförster Werner Schwarz in Zosingen ist nach Vollendung des 75. Lebensjahres von seiner Stelle zurückgetreten. Volle 52 Jahre hat er im Forstdienst gestanden, und zwar ein Jahr als Adjunkt, 23½ Jahre als Areis= und 27½ Jahre als Stadtoberförster. Herr Schwarz genoß in hohem Maße das Vertrauen seiner vorgesetzten Behörde, seiner Mitbürger und Kollegen. Er hinterläßt einen musterhast geordneten Betrieb und wohlgepslegte, altholzreiche Valdungen, an deren Beiterentwicklung er sich hoffentlich noch viele Jahre wird erfreuen können.

In seiner Sitzung vom 25. Juli wählte der Stadtrat zum Nachfolsger, unter 25 Bewerbern, Herrn Gustav Siebenmann, von Aarau, seit 1915 Kreisoberförster in Solothurn.

Waadt. Herr Forstinspektor M. Moreillon in Montcherand s. Orbe sah sich aus Gesundheitsrücksichten genötigt, von seinem Posten zurückzutreten.

Der Staatsrat des Kantons Waadt wählte als Nachfolger Herrn Forstingenieur Louis Jaccard, von Ste. Croix (Waadt). Der Gewählte war während mehreren Jahren als Experte, im Auftrag einer internationalen Kommission, mit Grenzregulierungen und Waldabschätzungen in Bulgarien und Griechenland beschäftigt.

Neuenburg. Herr M. Beillon, Forstinspektor in Cernier, ist nach 33jährigem Dienst von seiner Stelle zurückgetreten.

Als Nachfolger wurde vom Staatsrat gewählt Herr Forstingenieur Jean Mauler, von Môtiers (Neuenburg), zurzeit in Siders.

Bücheranzeigen.

A. Barbey. A travers les Forêts de Pinsapo d'Andalousie. Etude de Dendrologie, de Sylviculture et d'Entomologie forestière. Préface de M. L. Pardé, Conservateur des Eaux et Forêts, Directeur des Ecoles forestières des Barres. Paris und Gembloux, 1931.

Mit der Veröffentlichung dieser Monographie über die spanische Tanne (Abies pinsapo Boiss.) will der Verfasser das Andenken des berühmten Genfer Botanikers Edmond Boissier, seines Grossvaters ehren, der in seinem lateinisch geschriebenen fünfbändigen Meisterwerk «Flora orientalis» 11,681 Arten beschrieben hat und der Schöpfer des an der Genfer Universität aufbewahrten Herbariums Boissier ist. Zu den zahlreichen, von diesem Botaniker neu beschriebenen Arten gehört auch die andalusische Tanne, die